

Wolfgang Rudzio

Die Erosion der Abgrenzung

*Zum Verhältnis zwischen der demokratischen Linken
und Kommunisten in der Bundesrepublik Deutschland*

Westdeutscher Verlag

Inhalt

Einleitung	7
I. Umarmung und Erwürgung: Die kommunistische Bündnispolitik	9
1. Von der Oktoberrevolution zur Nationalen Front – Bündnisstrategie im Wandel	9
2. Die bündnispolitischen Sirenengesänge der DKP	13
3. Frontorganisationen als Instrumente der Bündnispolitik	18
4. Bündnisadressaten in kommunistischer Sicht	29
II. Die ältere Abgrenzungspolitik der demokratischen Linken	35
1. Sozialdemokratische Abgrenzung im Zeichen Godesbergs	35
2. Die schwierige Dialektik von Entspannung und Abrenzung	40
3. Die DKP und die Wiederkehr des Aktionseinheitsproblems	45
4. Erneuerte Grenzziehungen 1969–73	50
III. Die Erosion der siebziger Jahre im Jugendbereich	56
1. Der jungsozialistische Dissens zur Aktionseinheit	56
2. Das Eindringen der Stamokap-Theorie bei den Jungsozialisten	59
3. Abwehrreaktionen der SPD 1970–76	65
4. Die Klimax von 1977 und ihre Folgen	70
5. Die allgemeine Erosion bei linken Jugendverbänden	78
IV. „Berufsverbote“-Kampagne und demokratische Verunsicherung	87
1. Zur Auseinandersetzung um die Treuepflicht	87
2. Die Bündnisaktion „Weg mit den Berufsverboten“	89
3. Die SPD zum Extremistenbeschluß: Zwischen Ablehnung und Taktieren	98
4. Der lange Abschied von der wehrhaften Demokratie	104
V. Antifaschismus als ideologischer Volksfrontkitt	111
1. Die VVN und ihre antifaschistische Ideologie	111

2. Sozialdemokratische Distanzierung und Alternative	118
3. Die Einübung „antifaschistischer Aktionseinheit“ vor Ort	121
4. Bundesweite Bündnisaktionen für ein antifaschistisches Geschichtsbild	129
VI. Die „Friedensbewegung“ als Paradenfeld der Zusammen- arbeit	143
1. Vorläufer und Mitinitiator: das Frontorgan KFAZ	143
2. Die prosojjetische Dominanz in der Krefelder Initiative	148
3. Der Minimalkonsens in den Gremien der Anti-Nachrüstungsbebewegung	153
4. Der DKP-nahe Flügel bei den Aktionen: eine sekundäre Größe? . .	160
VII. Das Abgrenzungsdebakel angesichts der Anti-Nachrüstungs- bewegung	172
1. Grüne: Vergebliches Löcken wider den Minimalkonsens	172
2. Die SPD bis 1981: Stimmen gegen den Sog	177
3. Die SPD zwischen Unterstützung und Distanz	183
4. Die sozialdemokratische Verbrüderung mit der Bewegung ab 1983	187
5. Der DGB: Abwehr und Rückzug	192
6. Die Erosion der Abgrenzung im zusammenfassenden Befund	199
VIII. Neue Entspannungspolitik als Erosionsfaktor bei der SPD	205
1. Die Begrenztheit ideologisch bedingter Erosion	205
2. Vergessen einer trennenden Geschichte?	210
3. Entspannungsideologie und Menschenrechtsvertretung	213
4. Die Verurteilung des antikommunistischen „Flügelchens“	217
IX. Abgrenzung und Demokratie	226
1. Ursachen der Erosion: eine Generationenproblematik	226
2. Das Weltbild hinter der Zusammenarbeit	235
3. Folgerungen für eine Abgrenzungsstabilisierung	241
4. Abgrenzungsdefizite – Gefährdung freiheitlicher Demokratie . . .	246
Anmerkungen	253
Abkürzungen	296
Personenverzeichnis	303